

## ■ Was war los im Helenenhof in Burgdorf

# Gemütlicher Austausch im Erinnerungscafé

Nach der langen „COVID“-Zwangspause konnte die Beschäftigungstherapie das Projekt „Erinnerungscafé“ wieder starten. In regelmäßigen Abständen treffen sich vier Bewohnerinnen und Bewohner zum gemütlichen Zusammensein. Sie werden zu Kaffee & Torte ins Café eingeladen. Dabei werden Erinnerungen an längst vergangene Zeiten und Begebenheiten geweckt. Mit dem Austausch fällt die Scheu sich im Alltag anzusprechen. So sind bereits einige Freundschaften entstanden.



# Umfrage im wieder eröffneten Café Helenenhof

Das gemütliche Verweilen im Café wurde bereits sehnsüchtig erwartet. Seit dem 19. Juli verwöhnen Anke Denecke & Petra Kipp, das Team vom Café Helenenhof, ihre Gäste mit selbstgebackenen Torten, Kuchen und anderen Leckereien.

Die vier Wochen später durchgeführte Umfrage ergab ein erfreulich positives Feedback. Aus den eingegangenen Umfragen wurden drei Verzehrgutscheine verlost. Ein Glückskind ist Frau Ingeborg Mönkemeyer, Bewohnerin des Helenenhofs.

Das zweite Glückskind ist Frau Martina Chilla. Sie genießt das Zusammensein mit ihrer Mama gerne bei Kaffee und Kuchen im Café. Die dritte Gewinnerin möchte nicht genannt werden.

■ *Autorin: Roswita Sickl, Sozialer Dienst*

